



Bahnhofsprogramm Sachsen-Anhalt Projekte 2010 - 2018



Mit Informationen zum Schnittstellen- und REVITA-Programm

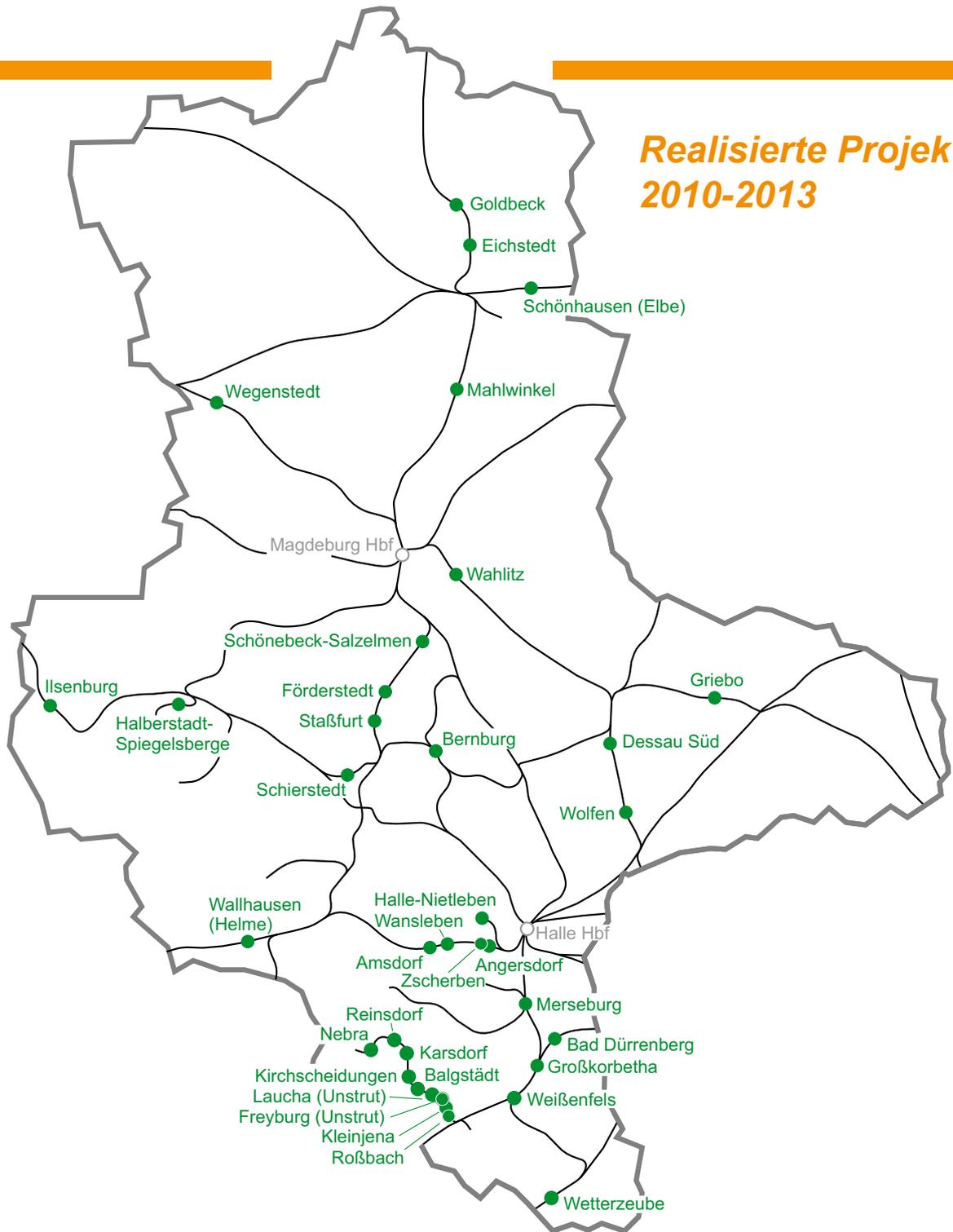
Gemeinschaftsprojekt



Streckennetz Sachsen-Anhalt



Realisierte Projekte 2010-2013



Projekte im Bau oder in Planung ab 2014



Grußworte	Thomas Webel Minister für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt	4
	Michael Mürer Leiter DB Station&Service AG, Regionalbereich Südost	4
1	Das Bahnhofsprogramm	5
2	Realisierte Projekte 2010-2013	6
3	Projekte im Bau oder in Planung	16
4	Weitere Fördermöglichkeiten rund um den Bahnhof	28
	4.1 Schnittstellenprogramm	28
	4.2 REVITA - Entwicklung von Bahnhofsgebäuden	29
5	Adressen	32
	Impressum	



Sehr geehrte Damen und Herren,

das Land Sachsen-Anhalt setzt auf einen starken öffentlichen Personennahverkehr. Dazu gehören neben einem gut funktionierenden Netz an Bahn- und Busverbindungen auch attraktive, fahrgastfreundliche Bahnhöfe und Haltepunkte. Zur Modernisierung der Stationen haben wir 2009 mit der DB Station&Service AG eine Rahmenvereinbarung geschlossen. Sie hat sich bewährt und wurde bis 2018 verlängert. Die Vereinbarung gewährleistet den koordinierten Einsatz von Mitteln des Bundes, des Landes Sachsen-Anhalt und der DB AG. An insgesamt 80 Standorten in Sachsen-Anhalt werden damit Stationen kundenfreundlich gestaltet und stufenfrei ausgebaut.

Die beteiligten Städte und Gemeinden sind aufgerufen, möglichst zeitgleich mit Unterstützung der NASA GmbH auch die Bahnhofsumfelder und ÖPNV-Schnittstellen neu zu gestalten. Dem dienen das Schnittstellenprogramm des Landes und unser Revita-Programm, das neues Leben in alte Bahnhofsgebäude bringt. Unser Ziel sind rundum einladende Bahnhöfe und Haltepunkte, die oft und gerne von den Bürgern genutzt werden.

Seit 2010 wurden 35 Stationen erneuert. Auch künftig wollen wir die gedeihliche Zusammenarbeit mit der DB Station&Service AG im Interesse des Landes und der Fahrgäste fortsetzen.

Thomas Webel
Minister für Landesentwicklung und Verkehr
des Landes Sachsen-Anhalt



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Reisende und Bahnhofsbesucher,

es tut sich etwas an den Bahnhöfen und Haltepunkten in Sachsen-Anhalt! Dank der im Jahre 2009 abgeschlossenen Rahmenvereinbarung zwischen der Deutschen Bahn Station&Service AG und dem Land Sachsen-Anhalt wurden bis zum Jahresende 2013 an 35 Verkehrsstationen die Bahnsteiganlagen grundlegend modernisiert. Dabei haben die Vertragspartner ca. 34 Millionen € investiert.

Knotenpunkte wie Merseburg, Bernburg und Weißenfels besitzen nun eine barrierefreie, funktionale und moderne Infrastruktur. Zwischen Naumburg und Nebra wurden entlang der Unstrutbahn 9 Stationen um- oder neugebaut. Hierbei ist sehr lobenswert, dass viele Kommunen gemeinsam mit dem Land auch das jeweilige Umfeld ansprechend gestaltet haben. Darüber hinaus konnte landesweit vielerorts die Fahrgastinformation und die Aufenthaltsqualität verbessert werden.

Dieses erfolgreiche Programm wird fortgesetzt. In den Jahren 2014 bis 2018 sollen weitere 57 Millionen € an 45 Verkehrsstationen investiert werden. Neben den größeren Bahnhöfen Lutherstadt Wittenberg, Stendal und Sangerhausen fließen die Mittel auch in kleinere Haltepunkte. Unser Ziel ist hierbei stets, das gesamte Bahnhofsumfeld zu betrachten und bei der Realisierung dieser Konzepte für die vorhandenen Bahnhofsgebäude Perspektiven aufzuzeigen. Diesen wertvollen Ansatz wollen wir als Betreiber der Bahnhöfe in Sachsen-Anhalt erfolgreich fortsetzen und sind sehr dankbar, mit dem Land und den Kommunen Partner zu haben, die diesen Weg mit uns gemeinsam gehen!



Michael Mür
Leiter DB Station&Service AG
Regionalbereich Südost

Das Bahnhoferprogramm

Die Bilanz nach den ersten vier Jahren kann sich sehen lassen: An vielen Bahnhöfen und Haltepunkten in Sachsen-Anhalt sind die Verkehrsanlagen modernisiert worden. Den Bahnreisenden stehen hier neue Bahnsteige und Zuwegungen (meist barrierefrei), Informationsanlagen sowie Wartebereiche zur Verfügung.

In Merseburg, Bernburg und Wolfen wurden beispielsweise Bahnsteige, Unterführungen und Aufzüge neugebaut. Entlang der Unstrutbahn zwischen Naumburg und Nebra sind jetzt alle Bahnstationen modernisiert. Dabei entstand in Naumburg-Roßbach ein komplett neuer Haltepunkt, in Freyburg und Reinsdorf erhielten die Bahnsteige einen besseren Standort. Bahn und Kommunen installierten hier an jeder Station ein Informations- und Leitsystem für Fahrgäste und Touristen.

Auch der Bahnhof Weißenfels ist aufgeblüht: Die Reisenden und Touristen werden durch frische Farben, Infotafeln zu Stadt und Region sowie eine kleine Ausstellung in den Arkaden empfangen, der zweite Mittelbahnsteig ist saniert. Moderne Bahnsteige und kommunale ÖPNV-Schnittstellen entstanden annähernd zeitgleich in Bad Dürrenberg, Förderstedt, Goldbeck, Eichstedt, Laucha und Freyburg.

Damit auch sehr kleine Stationen erneuert werden können, haben wir ein Programm entwickelt, bei dem kostengünstige Ausbaustandards und verkürzte Planungsprozesse zur Anwendung kommen. Mittlerweile 11 Bahnstationen sind hier fertiggestellt, für weitere 13 laufen die Planungen.

Die Aussichten für die nächsten Jahre: Es geht zügig weiter! 2014 rücken die Bauarbeiter an den Bahnhöfen Roßlau, Coswig, Lutherstadt Wittenberg Altstadt und Jeber-Bergfrieden an, der neue Tunnel am Südausgang des Bahnhofs Stendal und die Bahnsteige in Leißling werden fertig. Bis Ende 2015 werden alle Stationen zwischen Halle, Sangerhausen und Berga-Kelbra für das neue Schienenverkehrskonzept fit gemacht. Und 2017 wird der Bahnhof der Lutherstadt Wittenberg ein attraktives Eingangstor für die Gäste des Reformationsjubiläums sein.

Schwerpunkte bis 2018 werden darüber hinaus die Verkehrsstationen zwischen Magdeburg und Halle, Magdeburg und Halberstadt sowie im Magdeburger S-Bahn-Netz sein.

Viele Kommunen nutzen den Impuls aus dem Bahnhoferprogramm, mit finanzieller Unterstützung des Landes die ÖPNV-Schnittstellen im Umfeld herzurichten. Dann sind die neuen Verkehrsanlagen auch optimal mit Bus, Pkw, Fahrrad oder zu Fuß erreichbar.

Kommunale und private Eigentümer von Bahnhofsgebäuden haben die Chance ergriffen, im Rahmen des Revita-Programmes die oft historischen und das Ortsbild prägenden Immobilien zu revitalisieren. Reisende und Touristen können jetzt zum Beispiel in Haldensleben, Thale, Ilseburg und Bernburg Dienstleistungen und Beratung in angenehmer Atmosphäre in Anspruch nehmen; Planungen für weitere Gebäudesanierungen gibt es in Lutherstadt Eisleben, Sangerhausen, Salzwedel, Zeitz und Weißenfels.



www.starker-nahverkehr.de



Bernburg

Erneuerung Bahnsteige, Neubau Aufzüge

Fertigstellung 2012,
Investitionsvolumen ca. 2.270.000 €

Revitalisierung Bahnhofsgebäude durch den
privaten Eigentümer als REVITA-Projekt





Merseburg

Erneuerung Mittelbahnsteige,
Neubau Personenunterführung und Aufzüge,
neue Zuwegung von der Westseite

Fertigstellung 2013,
Investitionsvolumen ca. 5.760.000 €

Neubau Zentraler Omnibusbahnhof
durch die Stadt Merseburg





Unstrutbahn Naumburg Ost – Wangen

Erneuerung aller Bahnsteige entlang der Strecke
Neubau barrierefreie Zugänge zu allen Bahnsteigen
Neubau ÖPNV-Schnittstellen in Freyburg und Laucha
Schaffung Infosystem an der Strecke



- Roßbach** Neubau Bahnhaltepunkt; Fertigstellung 2012, Kosten ca. 65.000 €
Gestaltung Umfeld und Zuwegung durch die Stadt Naumburg (Saale)
- Kleinjena** Erneuerung Hausbahnsteig; Fertigstellung 2012, Kosten ca. 190.000 €
- Freyburg (Unstrut)** Neubau Außenbahnsteig in neuer Lage; Fertigstellung 2012, Kosten ca. 490.000 €
Realisierung ÖPNV-Schnittstelle durch die Stadt Freyburg (Unstrut)
- Balgstädt** Erneuerung Bahnsteig; Fertigstellung 2012, Kosten ca. 190.000 €
Gestaltung Umfeld und Zuwegung durch die Gemeinde Balgstädt
- Laucha (Unstrut)** Erneuerung Mittelbahnsteig; Fertigstellung 2013, Kosten ca. 490.000 €
Realisierung ÖPNV-Schnittstelle durch die Stadt Laucha (Unstrut)
- Kirchscheidungen** Neubau Außenbahnsteig in neuer Lage; Fertigstellung 2012, Kosten ca. 190.000 €
- Karsdorf** Neubau Außenbahnsteig in neuer Lage; Fertigstellung 2012, Kosten ca. 190.000 €
- Reinsdorf** Neubau Außenbahnsteig in neuer Lage; Fertigstellung 2012, Kosten ca. 190.000 €
- Nebra** Erneuerung Hausbahnsteig; Fertigstellung 2012, Kosten ca. 190.000 €,
Gestaltung Bahnhofsumfeld / Zufahrt in Planung durch die Stadt Nebra



Roßbach





Freyburg (Unstrut)



Naumburg (Saale) Hbf

Infosystem an der Strecke

Erstmals in Sachsen-Anhalt gibt es an der gesamten Strecke an allen Stationen ein Infosystem. Auffällige Wegweiser im Straßenraum zeigen die Richtung zum Bahnhof sowie Informationen zu Fahrzielen, Takt und Serviceangeboten. Unmittelbar am Bahnsteig enthalten Schautafeln eine Regionalkarte, Wissenswertes zur Unstrutbahn sowie an den größeren Stationen auch Stadtpläne und Informationen zum Verkehrsverbund. Das Infosystem soll schrittweise landesweit installiert werden.



Weißenfels

Aufwertung Bahnhofsgebäude und
Unterführung, Bahnsteig Gleis 1-2

Fertigstellung 2013,
Investitionsvolumen ca. 755.000 €

Realisierung Busbahnhof
durch die Stadt Weißenfels





Ilsenburg

Neubau Aufzüge, Sanierung Bahnsteigdach

Fertigstellung 2012,
Investitionsvolumen ca. 860.000 €

Revitalisierung Bahnhofsgelände
durch die Stadt Ilsenburg (REVITA)





Bad Dürrenberg

Erneuerung Bahnsteige,
Sanierung Personenunterführung

Fertigstellung 2013,
Investitionsvolumen ca. 1.310.000 €

Realisierung ÖPNV-Schnittstelle
durch die Stadt Bad Dürrenberg

Förderstedt

Neubau Außenbahnsteig in neuer Lage,
barrierefreier Zugang

Fertigstellung 2012,
Investitionsvolumen ca. 390.000 €

Realisierung ÖPNV-Schnittstelle
durch die Stadt Staßfurt



Dessau Süd

Erneuerung Außenbahnsteige,
barrierefreie Zugänge

Fertigstellung 2012,
Investitionsvolumen ca. 1.240.000 €



Halle-Nietleben

Neubau Außenbahnsteig, barrierefreier Zugang

Fertigstellung 2013,
Investitionsvolumen ca. 570.000 €

ÖPNV-Schnittstelle durch die
Stadt Halle (Saale) in Planung



Wolfen

Erneuerung Personenunterführung,
Neubau Aufzüge

Fertigstellung 2013,
Investitionsvolumen ca. 1.880.000 €

ÖPNV-Schnittstelle sowie Revitalisierung Bahn-
hofsgebäude durch die Stadt Bitterfeld-Wolfen
in Planung



Eichstedt

Erneuerung Hausbahnsteig,
barrierefreier Zugang

Fertigstellung 2012,
Investitionsvolumen ca. 740.000 €

Realisierung ÖPNV-Schnittstelle
durch die Gemeinde Eichstedt



Goldbeck

Erneuerung Hausbahnsteig,
barrierefreier Zugang

Fertigstellung 2012,
Investitionsvolumen ca. 650.000 €

Realisierung ÖPNV-Schnittstelle
durch die Gemeinde Goldbeck



Kleine Stationen - große Wirkung

Die ländlichen Räume Sachsen-Anhalts werden durch eine Vielzahl kleiner Bahnstationen erschlossen. Um sie dauerhaft zu erhalten, sind Investitionen erforderlich. Land und DB haben dafür ein Programm entwickelt, das auf kostengünstige Lösungen setzt sowie Planungs- und Bauzeiträume erheblich verkürzt.

Erneuert wird ausschließlich im Bestand – die Bahnsteige erhalten neue Beläge und Kantensteine sowie eine moderne Ausstattung mit Wetterschutzhäusern und Wegeleitsystemen. Wenn möglich, gibt es an den Zugängen einige Stellplätze für Pkw und Fahrräder. Nicht mehr erforderliche Altanlagen werden zurückgebaut. Bis zum Frühjahr 2014 sind elf Stationen fertiggestellt, weitere sollen folgen.

Halberstadt-Spiegelsberge



Schönhausen (Elbe)



Wegenstedt



Wetterzeube



Großkorbetha



Griebo



Schierstedt





Projekte im Bau oder in Planung

Stendal

Bahnstrecke

Maßnahme

Realisierung geplant bis

Investitionsvolumen

Projekte im Zusammenhang

Berlin — Hannover, Magdeburg — Wittenberge

Erneuerung Mittelbahnsteige, Neubau Aufzüge

ca. 5.000.000 €

Verlängerung Personenunterführung zur Südseite durch die Stadt Stendal



Als erste Baustufe zur kompletten Modernisierung der Verkehrsanlagen in Stendal wird bis Herbst 2014 die Bahnsteigunterführung zur Lüderitzer Straße verlängert.

Stendal Fachhochschule

Bahnstrecke

Maßnahme

Realisierung geplant bis

Investitionsvolumen

Projekte im Zusammenhang

Stendal — Wittenberge

Neubau Bahnhofsteig mit barrierefreien Zugängen

2015

ca. 2.200.000 €

Gestaltung Umfeld durch die Stadt Stendal



Stendal



Stendal Fachhochschule

Bernburg-Roschwitz

Bahnstrecke	Calbe — Könnern, Aschersleben — Dessau
Maßnahme	Neubau Bahnhofpunkt mit barrierefreien Zugängen
Realisierung geplant bis	2016
Investitionsvolumen	ca. 1.350.000 €
Projekte im Zusammenhang	Gestaltung Umfeld durch die Stadt Bernburg

Güsten

Bahnstrecke	Magdeburg — Sangerhausen, Aschersleben — Dessau
Maßnahme	barrierefreie Zugänge zu den Bahnsteigen, Erneuerung Bahnsteig 1-2
Realisierung geplant bis	2015
Investitionsvolumen	ca. 1.300.000 €

Quedlinburg

Bahnstrecke	Magdeburg — Thale
Maßnahme	Erneuerung Hausbahnsteig und Unterführung, Neubau Aufzüge
Realisierung geplant bis	2018
Investitionsvolumen	ca. 3.000.000 €

Wolmirstedt

Bahnstrecke	Magdeburg — Stendal
Maßnahme	Neubau Personenunterführung und Aufzüge
Realisierung geplant bis	2018
Investitionsvolumen	ca. 2.500.000 €

Profen

Bahnstrecke	Leipzig — Gera
Maßnahme	Erneuerung Mittelbahnsteig und Neubau barrierefreier Zugang
Realisierung geplant bis	2018
Investitionsvolumen	ca. 1.000.000 €
Projekte im Zusammenhang	Neugestaltung Bahnhofsumfeld durch die Gemeinde Elsteraue

Bernburg-Roschwitz

Güsten

Quedlinburg

Wolmirstedt

Profen





Bahnstrecke Magdeburg – Halberstadt

Ausbau der Gesamtstrecke

Bis 2017 soll die Bahnstrecke Magdeburg — Halberstadt grundlegend erneuert werden. Durch den Ausbau der Gleisinfrastruktur sowie der Leit- und Sicherungstechnik können die Züge schneller fahren.

An den Bahnhöfen und Haltepunkten werden die Bahnsteiganlagen gleichzeitig komplett modernisiert. Einige Gemeinden an der Strecke beabsichtigen zeitgleich den Ausbau der Bahnhofsumfelder.



Beyendorf

Maßnahme

Erneuerung Bahnsteig, barrierefreier Zugang

Investitionsvolumen ca. 450.000 €

Dodendorf

Maßnahme

Erneuerung Mittelbahnsteig, barrierefreier Zugang

Projekte im Zusammenhang

Realisierung ÖPNV-Schnittstelle durch die Gemeinde Sülzetal

Investitionsvolumen ca. 700.000 €

Langenweddingen

Maßnahme

Neubau Außenbahnsteig, barrierefreier Zugang

Projekte im Zusammenhang

Realisierung ÖPNV-Schnittstelle durch die Gemeinde Sülzetal

Investitionsvolumen ca. 400.000 €

Osterweddingen

Maßnahme

Erneuerung Außenbahnsteig, barrierefreier Zugang

Projekte im Zusammenhang

Realisierung ÖPNV-Schnittstelle durch die Gemeinde Sülzetal

Investitionsvolumen ca. 450.000 €

Hadmersleben

Maßnahme

Erneuerung Außenbahnsteig, barrierefreier Zugang

Investitionsvolumen ca. 330.000 €

Nienhagen

Maßnahme

Erneuerung Hausbahnsteig, Neubau Außenbahnsteig, barrierefreie Zugänge

Investitionsvolumen ca. 800.000 €

Beyendorf

Dodendorf

Langenweddingen

Osterweddingen

Hadmersleben

Nienhagen



S-Bahn Magdeburg

Ende 2014 wird die Magdeburger S-Bahn 40 Jahre alt. Vielen Bahnhöfen und Haltepunkten auf der Stammstrecke zwischen Zielitz und Schönebeck-Salzelmen sieht man das auch an!

Land und DB haben deshalb ein stufenweises Aufwertungsprogramm vereinbart. Im ersten Schritt sollen bis 2015 die Ausstattungselemente wie Wetterschutzhäuser und Beschilderungen erneuert werden. Gemeinsam mit der Landeshauptstadt Magdeburg sollen die Wegweisung zu den Stationen sowie die Zugangs- und Radabstellsituation verbessert werden.

Wo es möglich ist, werden die Bahnsteigbeläge komplett erneuert und Zuwegungen moderner gestaltet – hierfür beginnen derzeit die Planungen an den Stationen Rothensee, Eichenweiler, SKET Industriepark, Salbke, Schönebeck-Frohse und Schönebeck Süd.

Deutlich umfangreichere Planungen sind für die Modernisierung der Bahnsteige in Neustadt, Buckau und am Hauptbahnhof notwendig. Die DB AG erneuert hier den gesamten Bahnknoten mit Gleisanlagen, Signaltechnik und Eisenbahnüberführungen, die Bahnsteige müssen sich dabei einpassen. Bis 2018 werden konkrete Planungen vorliegen sowie die Realisierungszeiträume feststehen.



Rothensee

Eichenweiler

SKET Industriepark

Salbke

Schönebeck-Frohse

Schönebeck Süd



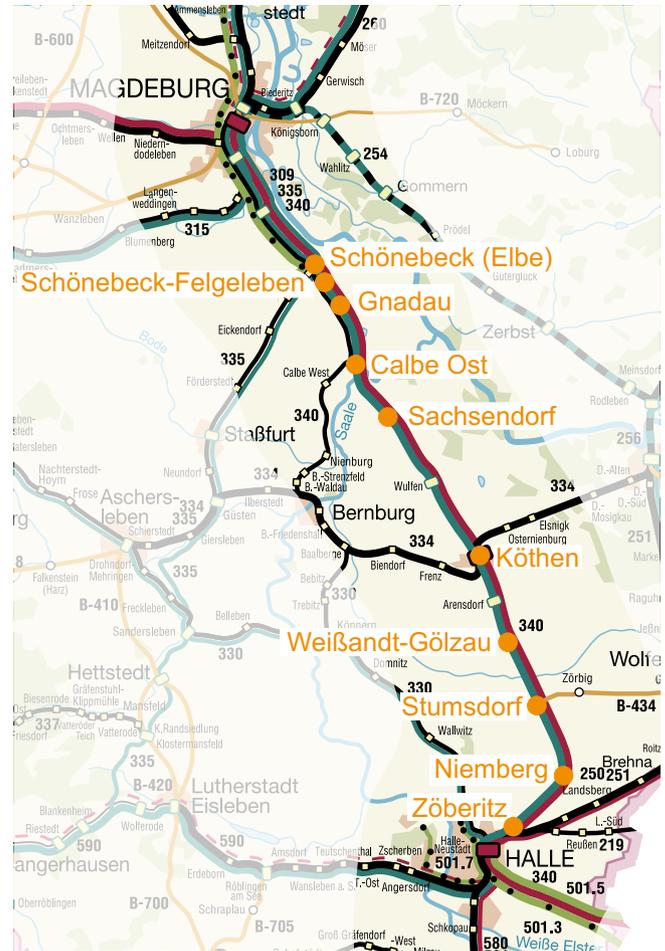


Bahnstrecke Magdeburg – Halle (Saale)

Die Eisenbahnstrecke von Magdeburg über Köthen nach Halle ist eine der zentralen Verkehrsachsen in Sachsen-Anhalt. Noch halten die nagelneuen komfortablen Doppelstockwagen an oft maroden Bahnsteigen und unansehnlichen Bahnhofsumfeldern.

Das wird sich in den nächsten Jahren ändern: Bis 2015 werden die Bahnsteige und Zugänge in **Schönebeck (Elbe)**, **Gnadau**, **Weißandt-Göhlzau**, **Niemberg** und **Zöberitz** modernisiert; bis 2017 sollen **Calbe Ost**, **Sachsendorf** und **Stumsdorf** folgen.

Aufwändiger ist der Umbau der Knotenpunkte **Schönebeck (Elbe)** und **Köthen**. Hierfür haben kürzlich die Planungen begonnen – Land und DB sowie die beteiligten Kommunen entscheiden auf dieser Basis gemeinsam über Umfang und Zeitplan der baulichen Realisierung.



Schönebeck (Elbe)



Schönebeck-Felgeleben



Gnadau



Calbe Ost



Sachsendorf



Schönebeck (Elbe)

Maßnahme Erneuerung Mittelbahnsteig und Zugänge
Realisierung geplant bis 2018
Investitionsvolumen ca. 3.000.000 €
Projekte im Zusammenhang
 Durchbindung Personenunterführung zur Nordseite durch die Stadt Schönebeck

Schönebeck-Felgeleben

Maßnahme Erneuerung Außenbahnsteige
Realisierung geplant bis 2016
Investitionsvolumen ca. 350.000 €

Gnadau

Maßnahme Erneuerung Außenbahnsteig
Realisierung geplant bis 2017
Investitionsvolumen ca. 350.000 €

Calbe Ost

Maßnahme Erneuerung Mittelbahnsteig und Außenbahnsteig
Realisierung geplant bis 2018
Investitionsvolumen ca. 900.000 €
Projekte im Zusammenhang
 Planung der Neugestaltung Bahnhofsumfeld durch die Stadt Calbe (Saale)

Sachsendorf

Maßnahme Erneuerung Außenbahnsteig
Realisierung geplant bis 2017
Investitionsvolumen ca. 350.000 €

Köthen

Maßnahme Erneuerung Mittelbahnsteig
Realisierung geplant ab 2018/19
Investitionsvolumen ca. 3-4.000.000 €

Weißandt-Görlau

Maßnahme Erneuerung Außenbahnsteig
Realisierung geplant bis 2014
Investitionsvolumen ca. 300.000 €

Stumsdorf

Maßnahme Erneuerung Außenbahnsteige und Zuwegungen
Realisierung geplant bis 2018
Investitionsvolumen ca. 900.000 €
Projekte im Zusammenhang
 Planung der Neugestaltung Bahnhofsumfeld durch die Stadt Zörbig

Niemberg

Maßnahme Erneuerung Außenbahnsteig
Realisierung geplant bis 2014
Investitionsvolumen ca. 450.000 €

Zöberitz

Maßnahme Erneuerung Außenbahnsteige
Realisierung geplant bis 2014
Investitionsvolumen ca. 700.000 €

Köthen

Weißandt-Görlau

Stumsdorf

Niemberg

Zöberitz





Bahnknoten Dessau / Roßlau / Wittenberg

Jeber-Bergfrieden

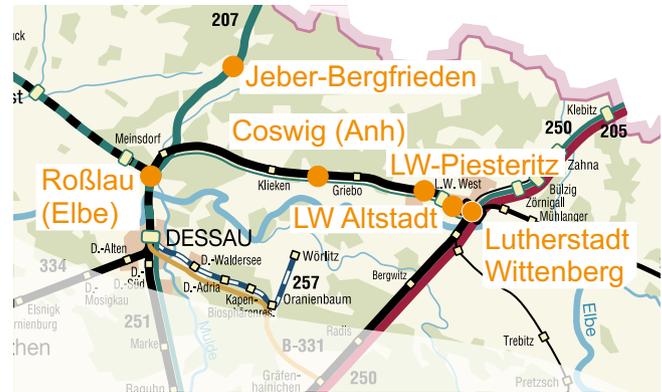
Bahnstrecke	Dessau — Berlin
Maßnahme	
Neubau Außenbahnsteig	
Realisierung geplant bis	2014
Investitionsvolumen	ca. 500.000 €

Roßlau (Elbe)

Bahnstrecke	Dessau — Magdeburg Dessau — Berlin
Maßnahme	
Erneuerung Hausbahnsteig, neue Zuwegungen	
Realisierung geplant bis	2015
Investitionsvolumen	ca. 700.000 €
Projekte im Zusammenhang	
Neubau Außenbahnsteig und Personenunterführung mit Rampen	

Coswig (Anh)

Bahnstrecke	Dessau — Lutherstadt Wittenberg
Maßnahme	
Neubau Außenbahnsteige, barrierefreie Zugänge vom Bahnübergang	
Realisierung geplant bis	2015
Investitionsvolumen	ca. 1.300.000 €
Projekte im Zusammenhang	
Realisierung ÖPNV-Schnittstelle durch die Stadt Coswig	



An der ÖPNV-Schnittstelle in Coswig als Projekt der Kommune entstehen neue Bushaltestellen sowie auf beiden Seiten der Bahnstrecke Stellplätze für Pkw und Fahrräder.

Jeber-Bergfrieden

Roßlau (Elbe)

Coswig (Anh)





Bei der Erneuerung der Verkehrsstation Wittenberg Altstadt ersetzt die Lutherstadt Wittenberg das bestehende Zugangsbauwerk durch einen Neubau mit erweitertem Serviceangebot.

Grüner Bahnhof



Die DB wird auf der Stadtseite am Wittenberger Hauptbahnhof bis 2017 ein neues Bahnhofsgebäude bauen. Hier finden das Reisezentrum der Bahn, die Mobilitätszentrale des Landkreises und Shops für den Reisebedarf Platz, hinzu kommen eine Wartelounge sowie Toiletten. Das Gebäude wird dank modernster Umweltstandards CO₂-neutral betrieben.

Lutherstadt Wittenberg-Piesteritz

Bahnstrecke Dessau — Lutherstadt Wittenberg

Maßnahme

Neubau Außenbahnsteige in neuer Lage,
Neubau barrierefreie Zugänge

Realisierung geplant bis 2015

Investitionsvolumen ca. 950.000 €

Projekte im Zusammenhang

Realisierung ÖPNV-Schnittstelle
durch die Lutherstadt Wittenberg

Lutherstadt Wittenberg Altstadt

Bahnstrecke Dessau — Lutherstadt Wittenberg

Maßnahme

Erneuerung Außenbahnsteige und Zuwegungen

Realisierung geplant bis 2014

Investitionsvolumen ca. 1.100.000 €

Projekte im Zusammenhang

Bau ÖPNV-Schnittstelle und Servicegebäude
durch die Lutherstadt Wittenberg

Lutherstadt Wittenberg

Bahnstrecke Dessau — Falkenberg (Elster)
Halle (Saale) — Berlin

Maßnahme

Verlängerung Personenunterführung,
Neubau Mittelbahnsteig

Realisierung geplant bis 2016

Investitionsvolumen ca. 4.500.000 €

Projekte im Zusammenhang

Neubau Bahnhofsgebäude (Grüner Bahnhof) durch die DB AG,
Gestaltung Bahnhofsumfeld durch die Lutherstadt Wittenberg

Lutherstadt Wittenberg Altstadt

Lutherstadt Wittenberg-Piesteritz (neu)

Lutherstadt Wittenberg





Bahnstrecke Halle (Saale) – Kassel

Berga-Kelbra

Maßnahme

Erneuerung Außenbahnsteige, Neubau Zuwegungen

Realisierung geplant bis 2018

Investitionsvolumen ca. 700.000 €

Sangerhausen

Maßnahme

Erneuerung Hausbahnsteig und Mittelbahnsteige, Neubau Aufzüge

Realisierung geplant bis 2015

Investitionsvolumen ca. 5.500.000 €

Projekte im Zusammenhang

Revitalisierung Bahnhofsgebäude durch die Städtische Wohnungsbaugesellschaft (REVITA-Programm)

Lutherstadt Eisleben

Maßnahme

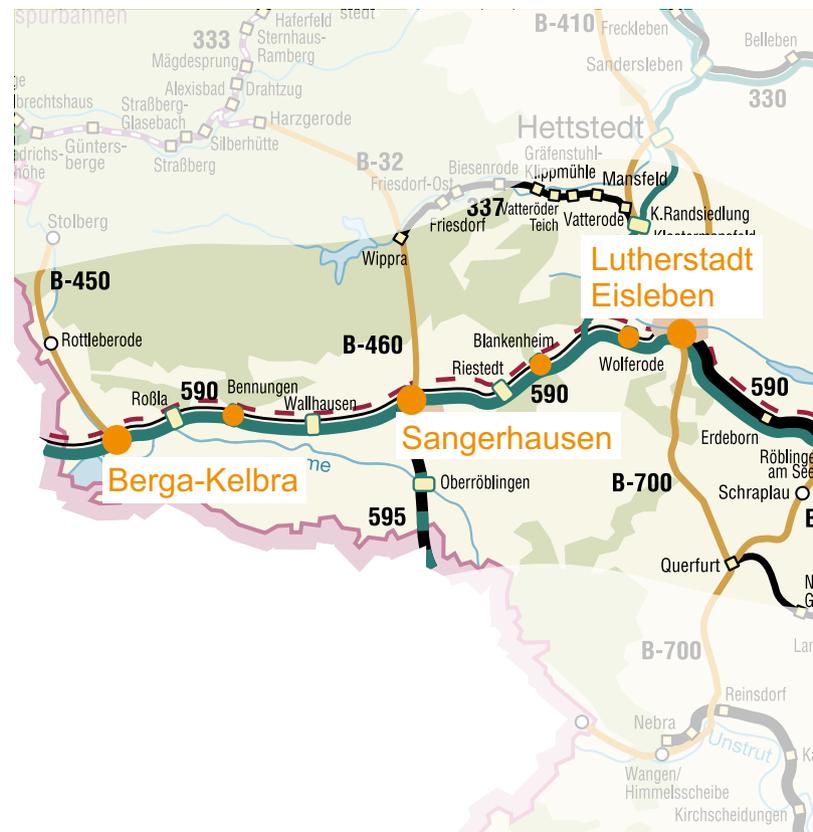
Erneuerung Haus- und Mittelbahnsteig, barrierefreie Zugänge

Realisierung geplant ab 2018

Investitionsvolumen ca. 3.800.000 €

Projekte im Zusammenhang

Revitalisierung Bahnhofsgebäude durch eine Bürgergenossenschaft (REVITA-Programm)



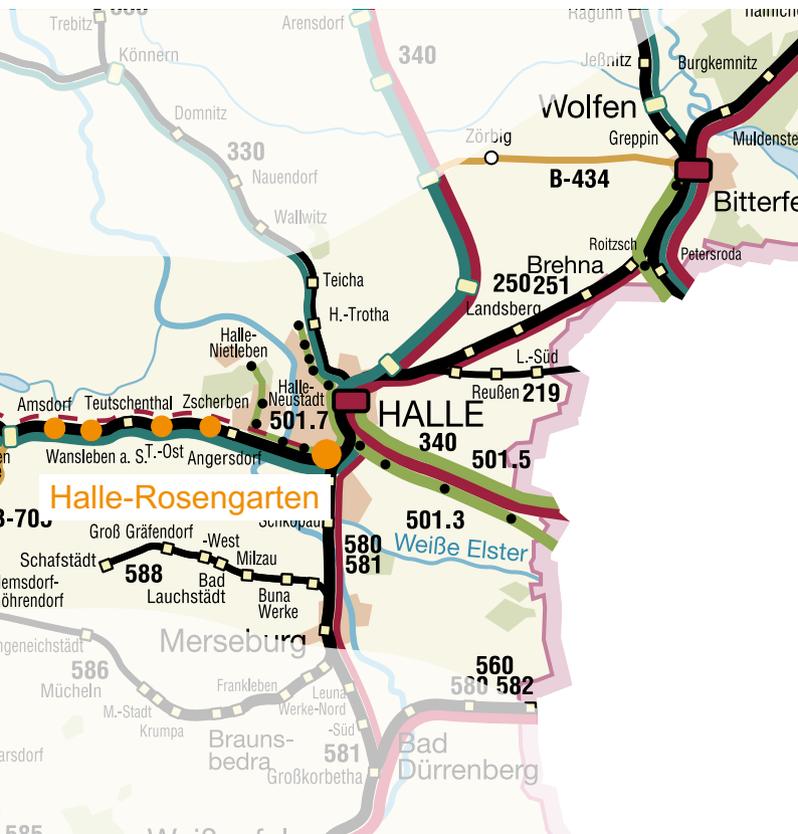
Berga-Kelbra

Benningen

Sangerhausen

Wolferode





Halle-Rosengarten

Bahnstrecke	S-Bahn Halle
Maßnahme	Neubau Außenbahnsteige, Neubau barrierefreie Zugänge
Realisierung geplant bis	2017
Investitionsvolumen	ca. 1.900.000 €
Projekte im Zusammenhang	Erneuerung Eisenbahnüberführung Merseburger Straße

Einfachausbau

Bahnstrecke	Halle — Lutherstadt Eisleben
Maßnahme	Erneuerung Bahnsteige
	- Bennungen
	- Blankenheim
	- Wolferode
	- Amsdorf
	- Wansleben am See
	- Teutschenthal Ost
	- Zscherben
Realisierung geplant bis	2015
Investitionsvolumen	ca. 2.000.000 €

Lutherstadt Eisleben



Amsdorf



Teutschenthal Ost



Zscherben



Halle-Rosengarten





Bahnstrecke Halle (Saale) – Erfurt

Schkopau

Maßnahme

Erneuerung Bahnsteige und Fußgängerüberführung

Realisierung geplant bis 2017

Investitionsvolumen ca. 1.900.000 €

Leißling

Maßnahme

Erneuerung Außenbahnsteige und Zuwegungen

Realisierung geplant bis 2014

Investitionsvolumen ca. 800.000 €

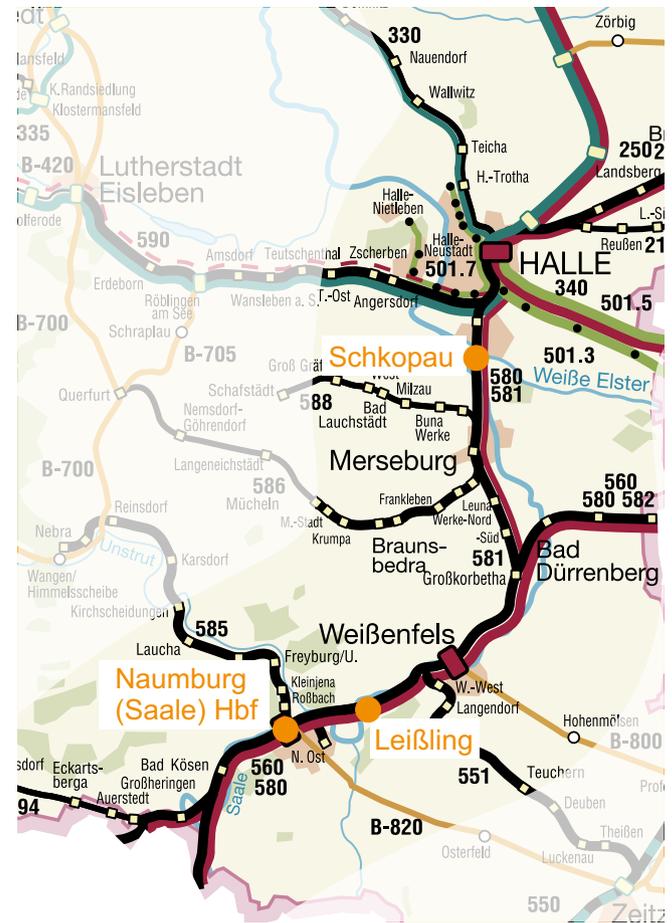
Naumburg (Saale) Hbf

Maßnahme

Neubau Aufzüge

Realisierung geplant bis 2016

Investitionsvolumen ca. 3.500.000 €



Naumburg (Saale) Hbf



Leißling



Schkopau



Einfachausbau von Bahnstationen

Die Modernisierung von kleinen Stationen wird auch nach 2014 fortgesetzt. Schwerpunkte sind die Verlängerung von Bahnsteigen zwischen Lutherstadt Eisleben und Berga-Kelbra für die ab 2015 eingesetzten neuen Fahrzeuge sowie in der Region zwischen Magdeburg und Dessau der Ersatz maroder Bahnsteiganlagen.

weiterer Einfachausbau

Standorte

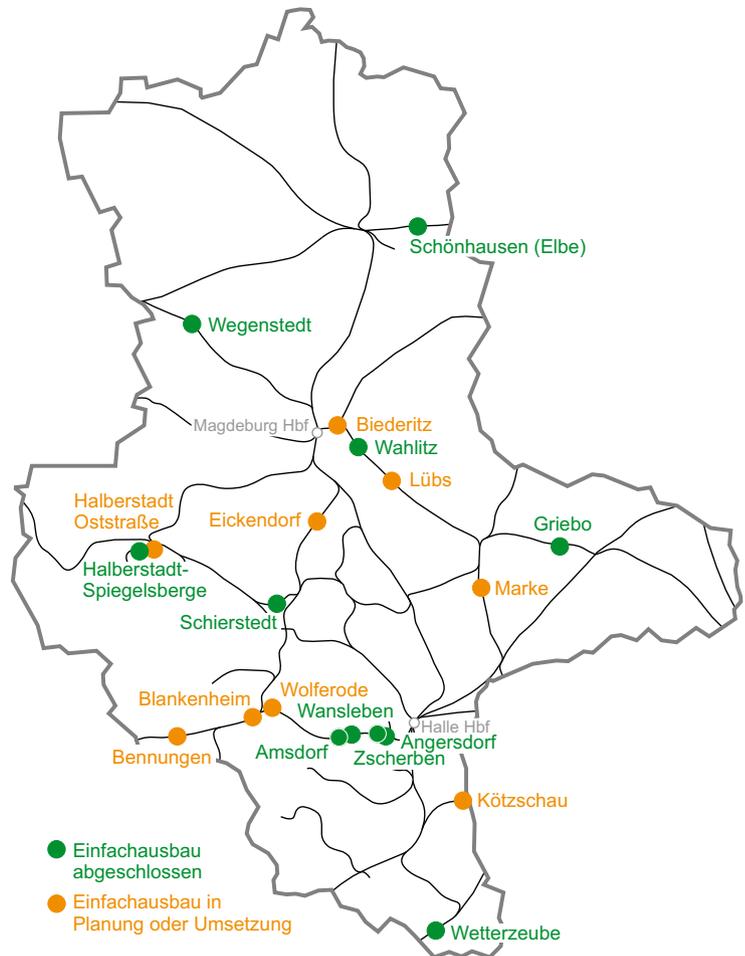
Bennungen
Biederitz
Blankenheim
Eickendorf
Halberstadt Oststraße
Kötzschau
Lübs
Marke
Wolferode

Maßnahmen

Erneuerung Zugänge,
Bahnsteige und Bahnsteigausstattungen

Realisierung geplant ab

2014



Kötzschau



Biederitz



Eickendorf



Lübs



Marke



Halberstadt Oststraße





4.1 Schnittstellenprogramm

An mittlerweile 88 Standorten in Sachsen-Anhalt wurden in den vergangenen Jahren Projekte aus dem Schnittstellenprogramm realisiert.

Gefördert werden Bushaltestellen, Park+Ride-Stellplätze, Fahrradabstellanlagen, Fahrgastinformationssysteme und die Neugestaltung von Bahnhofsvorplätzen. Finanziell unterstützt wird ebenfalls die Erschließung von Bahnhofsrückseiten durch die Verlängerung von Personenunterführungen.

Zuwendungsempfänger sind kommunale Gebietskörperschaften, Verkehrsinfrastrukturunternehmen und Verkehrsunternehmen sowie deren Zusammenschlüsse. Der Regelfördersatz beträgt bis zu 80 Prozent der zuwendungsfähigen Bau- und Grunderwerbskosten sowie der Planungskosten ab der HOAI-Leistungsphase 3.

Im Bahnhofsprogramm wird seitens der NASA GmbH darauf geachtet, dass gleichzeitig und planerisch eng verzahnt mit den Bahnsteiginvestitionen auch die Gestaltung der Schnittstellen erfolgt. Ziel ist eine Bahnstation einschließlich Umfeld aus einem Guss – der Fahrgast soll von der Zufahrt bis zum Zugeinstieg eine attraktive Infrastruktur nutzen können.



In Fleetmark können Fahrgäste auf kürzestem Weg zwischen Bus und Bahn umsteigen. Dort, wo sich heute die moderne Schnittstelle für Bus, Pkw und Fahrrad befindet, stand vorher ein nicht mehr genutztes Bahnhofsgebäude.

Mehr Informationen:

<http://www.nasa.de/oe/nv/foerderung/foerderprogramme/schnittstellenprogramm/>

Dynamische Fahrgastinformationssysteme (DFI)

Haltepunkte, die Bahn und Bus verknüpfen, sollen mit DFI ausgestattet werden. Die Förderung erfolgt über das Schnittstellenprogramm. DFI ermöglichen die Abbildung von Echtzeitdaten und damit die Anschlussicherung bei Verspätungen. Die DFI sind barrierefrei, das heißt: Die Angaben sind gut lesbar und können auch akustisch abgerufen werden.

Moderne DFI wurden aufgestellt in Freyburg, Haldensleben, Laucha, Magdeburg Hbf, Naumburg Hbf, Weißenfels und Thale. Weitere sind geplant an den Bahnstationen Bad Kösen, Dessau Hbf, Magdeburg Neustadt, Lutherstadt Wittenberg Hbf und Altstadt sowie in Sangerhausen.



Weißenfels



Freyburg (Unstrut)

4.2 REVITA – Entwicklung von Bahnhofsgebäuden

Bahnhofsgebäude sind ein wesentliches Funktions- und Identifikationsmerkmal von Bahn und Stadt. Service- und fahrgastorientierte Nutzungen in den Bahnhofsgebäuden tragen erheblich zur Kundenfreundlichkeit des Bahnverkehrs bei. Eine wirtschaftlich tragfähige Perspektive abseits der Großstädte bedarf jedoch passgenauer Konzeptionen, Betreiber und Partner.



Mit REVITA begann 2006 in Sachsen-Anhalt die strategische Revitalisierung von Bahnhofsgebäuden. Inzwischen erstrahlen die Gebäude in Haldensleben, Ilsenburg, Thale, Kötzschau, Braunsbedra, Burgkernitz und Bernburg in neuem Glanz. Fahrgästen stehen Dienstleistungen der Bahn, Tourismusinformation sowie Gastronomie und moderne Toiletten zur Verfügung. In Ilsenburg kann der müde Reisende im Obergeschoss sogar ein Ferienzimmer buchen – und in Haldensleben die Dienste einer Praxis für Physiotherapie in Anspruch nehmen. Neue Eigentümer der Gebäude sind meist Kommunen oder kommunale Gesellschaften.

Kommunen und private Eigentümer werden mit einer bis zu 80-prozentigen Förderung unterstützt, wenn das Bahnhofsgebäude modernisiert wird und dabei öffentliche sowie verkehrliche Funktionen aufnimmt.

Derzeit werden für die Bahnhofsgebäude in Sangerhausen, Bad Kösen und Lutherstadt Eisleben REVITA-Projekte vorbereitet, für Salzwedel, Weißenfels und Zeitz laufen Voruntersuchungen.

Mehr Informationen:

<http://www.nasa.de/oeprnv/foerderung/foerderprogramme/revita-empfangsbaeude/>

Rückbau von Gebäuden

Wo keine Nutzungsperspektiven für frühere Bahnimmobilien bestehen und der Verfall der Gebäude zu leerstehenden Ruinen führt, ist im Interesse der Gesamtsituation am Bahnhof sowie der Sicherheit der Fahrgäste ein Rückbau notwendig.

In den vergangenen Jahren wurden daher in Blankenheim, Fleetmark, Griebo, Profen, Roitzsch, Wegenstedt und Weißandt-Görlzau die Bahngebäude abgerissen. In der Folge können die entstandenen Flächen für kürzere Zuwegungen oder Stellplätze für Pkw und Fahrräder genutzt werden. Für eine Reihe von weiteren ruinösen Gebäuden sind die Genehmigungsunterlagen bei den zuständigen Behörden eingereicht.



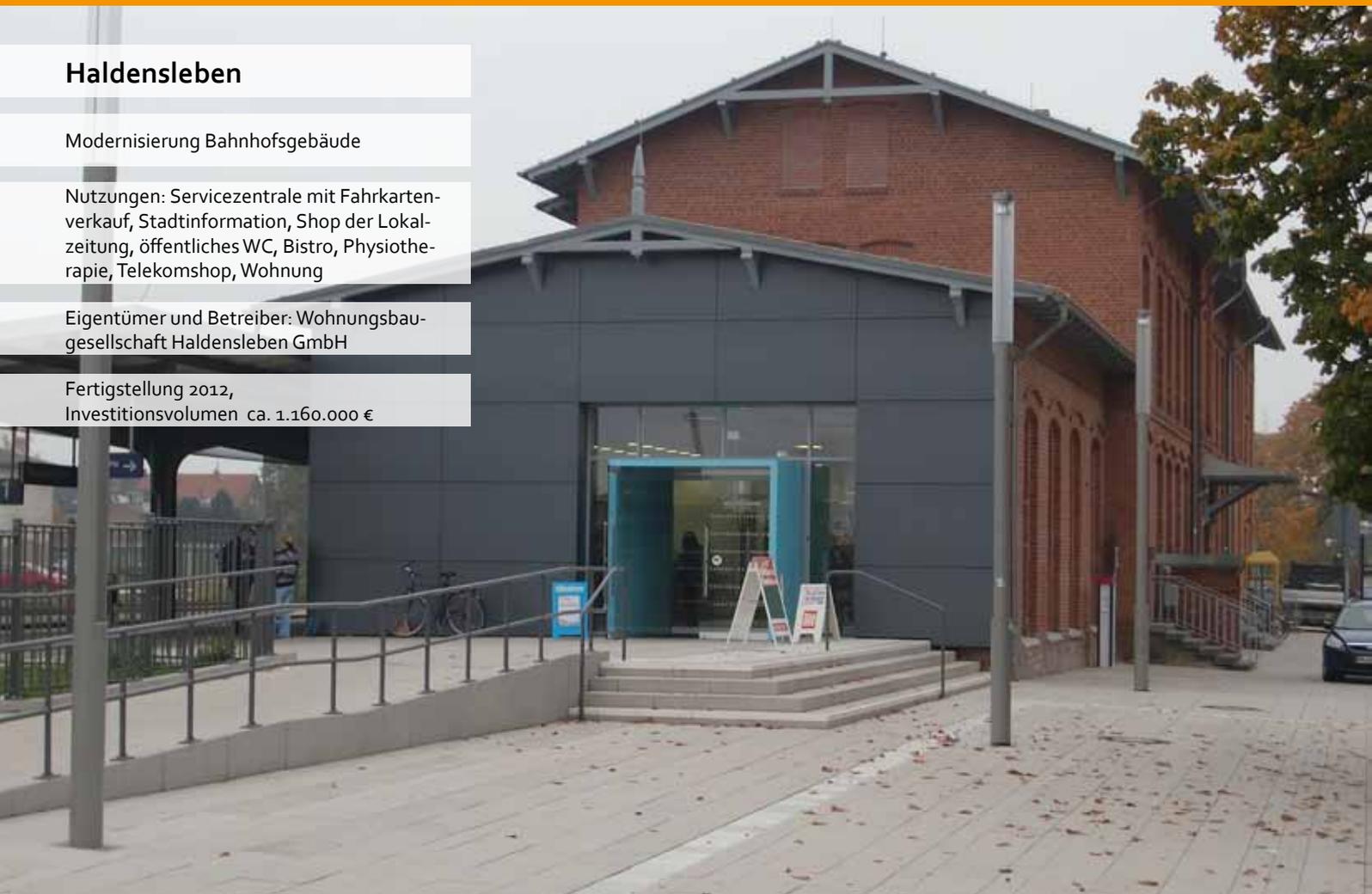
Haldensleben

Modernisierung Bahnhofsgebäude

Nutzungen: Servicezentrale mit Fahrkartenverkauf, Stadtinformation, Shop der Lokalzeitung, öffentliches WC, Bistro, Physiotherapie, Telekomshop, Wohnung

Eigentümer und Betreiber: Wohnungsgesellschaft Haldensleben GmbH

Fertigstellung 2012,
Investitionsvolumen ca. 1.160.000 €



Thale

Modernisierung denkmalgeschütztes
Bahnhofsgebäude

Nutzungen: Tourismusinformation,
öffentliches WC, Shop für Reisebedarf
und Souvenirs
in Planung: Bistro, Vermarktung der
Obergeschosse

Eigentümer und Betreiber: Stadt Thale

Fertigstellung 2013,
Investitionsvolumen ca. 2.500.000 €





Adressen

Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH (NASA)

Ansprechpartnerin Frau Katrin Wendrich
Am Alten Theater 4 und 6, 39104 Magdeburg
Tel: 0391 / 53 631 0 Fax: 0391 / 53 631 99
Mail: katrin.wendrich@nasa.de
Internet: www.nasa.de

Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr Sachsen-Anhalt (MLV)

Verkehrs- und Straßenbaufinanzierung
Turmschanzenstraße 30, 39114 Magdeburg
Tel: 0391 / 567 01 Fax: 0391 / 567 75 10
Mail: poststelle@mlv.sachsen-anhalt.de
Internet: www.mlv.sachsen-anhalt.de

DB Station&Service AG, Regionalbereich Südost

Ansprechpartnerin Frau Elke Ernst
Löhrstraße 2, 04105 Leipzig
Tel: 0341 / 22 58 130 Fax: 0341 / 22 58 111
Mail: elke.ernst@deutschebahn.com
Internet: www.bahn.de

Projektsteuerung Bahnhofsprogramm

Agentur BahnStadt GbR

Ansprechpartner Herr Stephan Wilhelm
Schönhauser Allee 6-7, 10119 Berlin
Tel: 030 / 40 50 577 10 Fax: 030 / 40 50 577 12
Mail: wilhelm@bahnstadt.de
Internet: www.bahnstadt.de

Abbildungen

Nahverkehrskarte:	NASA GmbH	Foto Seite 22:	NASA GmbH
Fotos Seite 6:	NASA GmbH	Fotos Seite 24:	NASA GmbH (Bilderleiste 4. v.links)
Foto Seite 9:	NASA GmbH (großes Foto)	Fotos Seite 26:	NASA GmbH (Bilderleiste 5. & 6. v.links)
Fotos Seite 10:	Joachim Blobel, Halle (außer mittleres Foto unten) blobel-international@web.de	Fotos Seite 28:	NASA GmbH
Fotos Seite 11:	DB AG (Foto rechts unten)	Fotos Seite 30:	NASA GmbH (unten links)
Foto Seite 13:	DB AG (mittleres Foto)	Planabbildung Seite 16:	Planersteller hkc GmbH, Hamburg
Fotos Seite 14:	NASA GmbH	Visualisierung Seite 23:	Deutsche Bahn, Station&Service AG
Fotos Seite 15:	NASA GmbH (unten links & mitte rechts)	Alle weiteren Pläne,	
Fotos Seite 16:	NASA GmbH (Bilderleiste 2. & 3. v.links)	Grafiken und Fotos:	Agentur BahnStadt, Berlin

Für Ihre Notizen

A series of horizontal dotted lines for taking notes.



Für Ihre Notizen

A series of horizontal dotted lines for taking notes.

*Naumburg Hbf
Zusatzbeschilderung für die Unstrutbahn*



*Zerbst
Wetterschutz im Design der Landes-
Dachmarke „Starker Nahverkehr“*



Impressum

Herausgeber:

Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH

Am Alten Theater 4 und 6

39104 Magdeburg

www.nasa.de

Deutsche Bahn Station&Service AG,

Regionalbereich Südost

Löhrstraße 2

04105 Leipzig

www.deutschebahn.de

Inhalt, Konzeption und Layout:

Agentur BahnStadt GbR

Schönhauser Allee 6-7

10119 Berlin

www.bahnstadt.de

Inhalt: Stephan Wilhelm

Layout: Ingo Buchholz

Auflage: 2.500 Exemplare

Stand: Mai 2014

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung ist nur mit Genehmigung der NASA GmbH gestattet. Als Vervielfältigung gelten insbesondere Nachdruck, Fotokopie, Mikroverfilmung, Digitalisieren, Scannen, Speicherung auf Datenträger und Einspeisung in Datennetze.